

14

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stimmabgabe bei Hinzufügen des „in“ ungültig?

Wir fragen den Senat:

1. Trifft es zu, dass es bei den Briefwahl-Wahlscheinen zur Wahl zum Deutschen Bundestag am 24.9.2017 lediglich die Aufforderung zur „Unterschrift des Wählers“, nicht aber „der Wählerin“ gab und wenn ja, wurde die weibliche Form durch Wählende handschriftlich ergänzt?
2. Ist die Stimmabgabe durch die veränderten Wahlscheine als ungültig gewertet worden und wenn ja, in wie vielen Fällen?
3. Ist beabsichtigt, bei zukünftigen Wahlen auf den Wahlscheinen den Begriff „Wähler“ durch „Wählerin“ zu ergänzen?

Dr. Henrike Müller, Björn Fecker, Dr. Maïke Schaefer
und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen